

Wir stellen ein

Erzieher*in (m/w/d) im U3-Bereich für das "Kindergemeinschaftshaus West"

Wir sind eine moderne Stadtverwaltung mit rund 950 Beschäftigten. In verkehrsgünstiger Lage und doch eingebettet in rheinhessischer Weinlandschaft bietet Ingelheim am Rhein eine hohe Lebensqualität durch vielfältige Kultur-, Bildungs- und Freizeitangebote.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine*n Erzieher*in (m/w/d), in Vollzeit (39 Wochenstunden), unbefristet, den U3-Bereich des „Kindergemeinschaftshaus West“ in Ingelheim am Rhein.

Unser fünfgruppiges Kindergemeinschaftshaus bietet Platz für zehn Kinder unter zwei Jahren, 50 Kinder über zwei Jahren und für 32 Schulkinder. Der Leitspruch „Leben Lernen in Erfahrungszusammenhängen“ hat Auswirkungen in alle Bereiche unserer Arbeit. Zusammen planen wir unseren Alltag und erleben uns als lebendigen Teil des Sozialraums. Für alle Altersgruppen gestalten wir ein Lernumfeld, in dem die Kinder in ihrer Individualität und Selbstbestimmtheit gestärkt werden. Diese sind für uns die Grundlage für die tägliche Auseinandersetzung mit den vielfältigen Lebenswelten in unserer (Kinder-) Gemeinschaft.

Das Aufgabengebiet

- pädagogische Begleitung im U3-Bereich in einer Gruppe von bis zu 15 Kindern
- Kinder in ihrer Individualität wahrnehmen, deren Entwicklung respektvoll begleiten und ihnen Orientierungspunkte geben
- Betreuung und Förderung der Kinder entsprechend ihren unterschiedlichen Lebenslagen und ihrer individuellen Bedarfe
- gemeinsames Entwickeln einer Zukunftsvision für die Einrichtung
- Projektarbeit in den Gruppen und das Anfertigen von Bildungsdokumentationen
- professioneller und respektvoller Umgang mit Kindern, Eltern und Kolleg*innen (m/w/d)
- die Weiterentwicklung des Konzepts gemeinsam mit dem Team
- Elternarbeit z.B. Elterngespräche & -abende führen, Erziehende in pädagogischen Fragen begleiten
- Dienst im Rahmen der Öffnungszeiten des Hauses an fünf Tagen pro Woche

Ihre Kompetenzen/Fähigkeiten

- eine abgeschlossene Ausbildung zur*zum staatlich anerkannten Erzieher*in (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung nach Punkt vier der Fachkräftevereinbarung Rheinland-Pfalz
- eine pädagogische Haltung, in der die Themen und Bedürfnisse aller Kindern ernst genommen werden
- einen wertschätzenden, stärkenorientierten Umgang mit Kindern, Eltern und Mitarbeitenden (m/w/d)
- Bereitschaft zur gruppen- und bereichsübergreifenden Zusammenarbeit im Haus
- eigenverantwortliches Handeln
- Spaß und Freude am Beruf
- theoretische und praktische pädagogische Kenntnisse
- Bereitschaft zum Bearbeiten von pädagogischen Themen in Form von Projekten
- Erfahrung in der Erarbeitung von Entwicklungsdokumentationen
- Durchsetzungsfähigkeit, Teamfähigkeit, Stressresistenz und Flexibilität
- Bereitschaft bei Bedarf auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten tätig zu sein

Wir bieten

- einen Arbeitsplatz, an dem innovative Ideen willkommen sind und selbständiges und eigenverantwortliches Handeln erwünscht ist
- ein positives Arbeitsklima in einem sympathischen, aufgeschlossenen und kompetenten Team
- auch Berufseinsteigern eine Chance
- die Möglichkeit, sich an einem Hospitationstag einen persönlichen Eindruck zu machen
- jährliche Team- und Konzeptionstage
- eine Konzeption und ein Netzwerk zum Kinderschutz
- gute Personalbemessung
- umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge
- aktive Gesundheitsvorsorge durch unser Gesundheitsmanagement
- ADFC – Zertifizierter Fahrradfreundlicher Arbeitgeber
- ein vergünstigtes Deutschland Ticket als Jobticket
- Mitarbeiterrabatte (Corporate Benefits, ermäßigte Eintrittspreise bei der Rheinwelle)
- Möglichkeit zum Dienstrad-Leasing
- bei Vorliegen der persönlichen und sachlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) SuE bis Entgeltgruppe S 8a

Für weitere fachliche Fragen steht Ihnen Herr Kaselow, Leitung des „Kindergemeinschaftshaus West“, unter der Telefonnummer 06132/8980421 gerne zur Verfügung.

Wichtig: Nach dem Infektionsschutzgesetz ist im Falle einer Einstellung ein Nachweis über ausreichenden Impfschutz oder eine Immunität gegen Masern für Bewerber (m/w/d), die nach dem 31.12.1970 geboren sind, erforderlich.

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in unserer Stadtverwaltung.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie sich auf Basis Ihrer Ausbildung und Berufserfahrung für die Stelle interessieren und Ihre persönliche sowie berufliche Zukunft in unserer Stadt gestalten möchten, senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse, gegebenenfalls Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung) **in einer einzelnen PDF-Datei** mit Angabe der **Kennziffer 50-400-26** bis zum **30.08.2026**

über www.interamt.de

bzw. per E-Mail an bewerbung@ingelheim.de

oder schriftlich an

Stadtverwaltung Ingelheim am Rhein

Hauptamt – 10/1 Personal, Fridtjof-Nansen-Platz 1, 55218 Ingelheim am Rhein